Presseinformation

**»In München wartet der Tod« von Stefanie Gregg und Paul Schenke**

Meßkirch, Februar 2020

Im Dschungel des Vertuschens  
Stefanie Gregg und Paul Schenke veröffentlichen Krimi um illegalen Organhandel mit Tatort München

Das Thema Organspende ist in Deutschland mit viel Unsicherheit verbunden. Nur 36 Prozent der Deutschen besitzen einen Organspendeausweis, wodurch die Last der Entscheidung oft bei den Hinterbliebenen liegt. Transplantationsorgane sind rar gesät, die Wartelisten lang. Dies befeuert vor allem den illegalen Handel mit Organen, der immer krimineller wird. Das Autorenduo Stefanie Gregg und Paul Schenke greift diese Thematik in ihrem neuen Krimi »In München wartet der Tod« auf. Mittels einer Dienstanordnung werden der Kieler Kommissar Sven Fricke und die Staatsanwältin Elena Karinoglous nach München beordert. Dort wurde eine Leiche mit entnommenen Organen aufgefunden. Bei ihren zähen Ermittlungen kommen sie schließlich einem Münchner Organhändler auf die Spur. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt. Dabei lassen die Autoren die LeserInnen lange im Ungewissen und punkten mit einem explosiven Ermittlerduo.

**Zum Buch**

In München wird eine Leiche gefunden – ohne Leber und Nieren. Kommissar Fricke und Staatsanwältin Elena Karinoglous werden in einer Soko abgeordnet. Hartnäckig kämpfen sich die beiden durch einen Sumpf des Schweigens bei Ärzten und Patienten. Fricke greift auch zu Mitteln jenseits des Gesetzes, denn im In- und Ausland existieren geheime Kanäle für illegale Organentnahmen. Doch dann wird klar, dass noch jemand auf der Spur der Organhändler ist. Ein Rächer, der blutige Spuren zieht …

**Die Autoren**

Stefanie Gregg, 1970 in Erlangen geboren, lebt in der Nähe von München. Sie studierte Philosophie, Kunstgeschichte, Germanistik sowie Theaterwissenschaften. Sie hat mehrere Fachbücher und diverse wissenschaftliche Publikationen sowie Krimis, Kurzgeschichten und Romane veröffentlicht. Mehrfach wurde die Autorin mit Literaturpreisen ausgezeichnet.

Paul Schenke, 1966 in Moers geboren, lebt nach Stationen in Afrika, Algerien und Frankreich nun in Hannover. Nach seine Lehrtätigkeit als Religionswissenschaftler widmet er sich dem Schreiben – tagsüber schläft und lebt er, nachts schreibt er. Weitere Interessensgebiete sind Diskussionen über den Wahrheitsgehalt der Bibel und seine Tätigkeit als Freimaurer.

**In München wartet der Tod**

**Stefanie Gregg und Paul Schenke**

**251 Seiten**

**EUR 12,00 [D] / EUR 12,40 [A]**

**ISBN 978-3-8392-2575-2**

**Erscheinungstermin: 12. Februar 2019** [](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/cover/print/9783839225752.jpg)**Kontaktadresse:**

**Download-Hinweis:**

Auf unserer Website

www.gmeiner-verlag.de  
finden Sie:

- diese Pressemitteilung

- die Coverabbildung

- das Autorenfoto

**Gmeiner-Verlag GmbH**

Petra Wendler

Im Ehnried 5

88605 Meßkirch

Telefon: 07575/2095-153

Fax: 07575/2095-29

petra.wendler@gmeiner-verlag.de

www.gmeiner-verlag.de

[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/autoren/print/gregg-stefanie.jpg)**Anforderung von Rezensionsexemplaren:**

* Stefanie Gregg und Paul Schenke »In München wartet der Tod«

ISBN 978-3-8392-2575-2

**Absender:**

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

© Angelika Bardehle

Land-PLZ Ort

[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/autoren/print/schenke-paul.jpg)

Telefon / Telefax

E-Mail

© Monika Rauer